



Fachbereich/Eigenbetrieb **Bürgerdienste**
Verfasser/in Eyhorn, Yvonne
Vorlage Nr. 177/2017
Datum 6. November 2017

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt, Technik, Bildung und Soziales/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss	öffentlich-Vorberatung	23.11.2017	
Hauptausschuss	öffentlich-Vorberatung	30.11.2017	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	14.12.2017	

Betreff:

Antrag auf Bezuschussung des DRK Ortsverein

Anlagen:

Antrag des Deutschen Roten Kreuz Ortsvereins und Ortsteile e. V. vom 21. Juni 2017

Beschlussvorschlag:

Der Gewährung des Zuschusses für den DRK-Ortsverein in Höhe von jährlich 1.400 €, für die Jahre 2018, 2019 und 2020 wird unter Vorbehalt der Haushaltsplanberatungen zugestimmt.

Personelle Auswirkungen:

Keine.

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten der Maßnahmen, Beschaffungs-/Herstellungskosten	Finanzierung Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge u.a.)	Eigenanteil	Jährlich laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
€ 1.400	€ 1.400	€ 1.400	€ 1.400
Mittelbereitstellung Haushaltsplan/Wirtschaftsplan bis Jahr 2020 Jahr	Vorgesehen €	erforderlich €	Ergebnishaushalt Profitcenter: 3160 01 00 2100 Sachkonto: 43180000
Finanzplanung:			
Jahr 2018	1.400		Investition
Jahr 2019	1.400		Investitionsauftrag:
Jahr 2020	1.400		
Jahr			

Begründung:

Der DRK Ortsverein Lörrach und Ortsteile e. V. beantragt die Unterstützung der gemeinnützigen Arbeit mit den Schwerpunkten:

- Blutspendeaktion (6 x jährlich)
- Betreuung und Begleitung von Senioren
- Sammeln von Geldspenden und Textilien für Hilfebedürftige
- Rettung und Versorgung von Menschen

Der Ortsverein hat derzeit 20 aktive Helfer im sozialen Bereich, im Sanitätsdienst sowie in der humanitären Hilfe. Diese Helfer kommen aus den unterschiedlichsten Berufen und Altersklassen. Sie engagieren sich freiwillig und unentgeltlich.

Mit diesen Aktivitäten verfolgt der Ortsverein gemeinnützige Ziele gem. Ziffer 1.1.2 und 1.1.7 der Richtlinien der Stadt Lörrach über die Gewährung freiwilliger Zuschüsse.

Aus diesem Grund schlagen wir vor, den Zuschuss in Höhe von 1.400 € weiter zu gewähren.

Yvonne Eyhorn
Kommissarische Fachbereichsleiterin